



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 09.07.2020

**Antrag:  
München wird barrierefrei – auch Online!**

Die Website der Landeshauptstadt München verzichtet künftig noch so weit wie möglich auf Webbarrieren: Für Menschen mit Sehbeeinträchtigung soll es die Funktion geben, sich per Knopfdruck Artikel und andere Texte vorlesen zu lassen.

Außerdem sollen ausgewählte Inhalte in leichter Sprache verfügbar gemacht werden. Dabei sollen zuerst die Seiten überarbeitet werden, die das öffentliche Leben, die Stadtverwaltung, die städtischen Referate und Bürgerservices betreffen.

**Begründung:**

Die Website der Landeshauptstadt München ist oftmals die erste Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger, die sich über die Stadtverwaltung, die verschiedenen Referate, Veranstaltungen und das öffentliche Leben informieren möchten.

Für Menschen mit kognitiven oder visuellen Einschränkungen ist die Website aber nicht oder nur schwer nutzbar, da sie nicht barrierefrei aufgebaut ist. Es gibt keine Vorlese-Option und keine Möglichkeit, die Sprache auf ein leichter verständliches Niveau umzustellen.

Daher sollte sich die Landeshauptstadt München etwa an der Homepage des Bezirks Oberbayern ein Beispiel nehmen, die so weit wie möglich auf Webbarrieren verzichtet und für Menschen mit Behinderung ergänzende Angebote schafft.

Initiative:

Tobias Ruff  
Fraktionsvorsitzender  
Stadtrat

Rudolf Schabl  
Inklusionsbeauftragter  
Stadtrat